

Bass Metals Ltd. berichtet über erhebliche Verbesserung der betrieblichen Leistung

21.06.2011 | [IRW-Press](#)

HÖHEPUNKTE:

- Die Untertagemine Fossey liegt im Plan, um die für Juni prognostizierte Erzförderleistung von 44.000 Tonnen zu erreichen.
- Der Abbau der hochhaltigen Strosse hebt den allgemeinen Höchstgehalt an.
- Der Mühlenbetrieb verläuft reibungslos; die Zinkhöchstgehalte im Rahmen dieser Kampagne liegen nun bei durchschnittlich 5,6%, was einer Steigerung von 14% im Vergleich zu zuvor gemeldeten Gehalten entspricht.
- Die Konzentratproduktion ist stabil und liegt innerhalb der marktfähigen Qualitätsanforderungen.
- Es sind Planungen im Gange, die die Bereitstellung eines robusteren und flexibleren Minenplans mit höheren Gehalten zum Ziel haben.

Bass Metals Ltd (ASX:BSM) („Bass“ oder das „Unternehmen“) ist erfreut, eine verbesserte Leistung der Abbaubetriebe Hellyer seit seinem letzten Update vom 7. Juni 2011 melden zu können.

1. Untertagemine Fossey

Der Abbau beim Untertagebetrieb Fossey wurde nachhaltig fortgesetzt; seit Anfang Juni wurden 35.000 Tonnen Erz abgebaut, was im Rahmen der prognostizierten monatlichen Förderleistung von 44.000 Tonnen liegt. Im Rahmen dieser Kampagne beläuft sich der Erztransport von der Mine bis dato sich auf circa 61.400 Tonnen.

Das Erz stammt derzeit aus drei Strossen auf der Ebene 465, von denen sich zwei (eine mit hohen Gehalten, eine mit niedrigeren Gehalten) hinsichtlich des Tonnen- und Erzgehalts wie vorhergesehen verhalten. Die dritte Strosse durchläuft eine unvorhergesehene Zone mit niedrigen Gehalten, was zur Folge hatte, dass die Gesamtgehalte, wie bereits zuvor gemeldet wurde, Anfang Juni unerwartet gefallen waren. Seit dem liegt der Schwerpunkt des Unternehmens auf dem Abbau der anderen hochhaltigen Strosse, was zu einem höheren und beständigeren Speisungsgehalt für die Mühle, der nahe des ursprünglich für diese Kampagne vorgesehenen Höchstgehalts von 6% Zink liegt, geführt hat.

Es verbleiben 70 Meter, die noch für die Fertigstellung des Zugangsstollens zur Sohle der geplanten Mine, erschlossen werden müssen, was die Anlage der Ebene 445 zur Erzgewinnung sowie einer endgültigen Abwasserpumpanlage ermöglichen wird. Die Errichtung des Zugangsstollens und somit des Zugangs zu Ebene 445 wurde aufgrund von Wassereintritt, wie am 7. Juni berichtet wurde, um mehrere Wochen verzögert. Der Wasserstrom, obgleich noch auf hohem Niveau (100 Liter pro Sekunde), ist unter Kontrolle und die gegenwärtige Entwässerungsrate wird auf 160 Liter pro Sekunde geschätzt, was weit unterhalb des Entwässerungsvermögens von 300 Liter pro Sekunde liegt. Erfreulicherweise konnten am 18. und 19. Juni die Erschließungsarbeiten wieder aufgenommen werden.

2. Produktion der Mühle

Seit dem 23. Mai 2011 läuft die vierte Mühlenkampagne und bis zum Abend des 19. Juni 2011 wurden 55.000 Tonnen Erz verarbeitet. Die Kampagne soll am 23. Juni 2011 abgeschlossen werden. (Nehmen Sie bitte zur Kenntnis, dass die Mühle im Laufe des Jahres für jeweils vier Wochen und einer anschließenden Unterbrechung von vier Wochen betrieben wird, während der Abbau durchgängig ist.) Der Betrieb der Mühle verläuft normal und der durchschnittliche Zinkhöchstgehalt hat sich erheblich verbessert. Er beläuft sich im Rahmen dieser Kampagne bisher auf 5,4% Zink, was im Vergleich zum Durchschnittsgehalt von 4,9% Zink, der am 7. Juni 2011 gemeldet wurde, einer Verbesserung um 13% entspricht. Zum Abschluss der Kampagne ist die Verarbeitung von hochhaltigerem Erz geplant, was einen vielversprechenden Ausblick für das Ende der Kampagne ermöglicht.

Bei der Leistung der Gesamtkreisläufe werden erhebliche Verbesserungen deutlich; insbesondere der

Bleikreislauf hat von den Änderungen, die Mitte Mai 2011 implementiert wurden, profitiert.

Die Konzentratproduktion war überaus beständig; sämtliche Endprodukte sind selbst nach einer beständigen Phase mit niedrigeren Höchstgehalten Anfang Juni. von marktfähiger Qualität. Schätzungen zufolge wurden bis dato (Stand: 19. Juni 2011) in der anhaltenden Mahlungskampagne die folgenden Mengen an Konzentrat produziert:

- 3.484 Tonnen Zinkkonzentrat mit durchschnittlich 51% Zink, 107 g/t Silber und 1,0 g/t Gold.
- 1.797 Tonnen an Bleikonzentrat mit durchschnittlich 54% Blei, 757 g/t Silber und 2,5 g/t Gold.
- 185 Tonnen an Kupferkonzentrat mit durchschnittlich 17% Kupfer, 5.959 g/t Silber, 8,9 g/t Gold und 9,7% Blei.

Dies legt nahe, dass die tatsächliche Konzentratgesamtproduktion für das Juni-Quartal unter Vorbehalt des positiven Abschlusses dieser Kampagne dicht an den Produktionsprognosen für das Juni-Quartal, die Bass am 12. Mai 2011 gemeldet hat, liegen wird.

Kommentar

Das Projekt Hellyer Mine verläuft seit dem 7. Juni, als das Unternehmen umsichtigerweise mehrere unerwartete betriebliche Belange hinsichtlich der Entwässerung und der Höchstgehalte meldete, reibungslos. Seit diesem Zeitpunkt wurden beachtliche Fortschritte gemacht, um sicherzustellen, dass das Projekt weiterhin reibungslos operiert sowie um die technischen Probleme, die Anfang Juni aufgetreten sind, nachzuvollziehen und zu entschärfen.

Die Unternehmensführung von Bass Metals ist zuversichtlich, dass das Projekt Hellyer Mine positive Aussichten hat und dass die Arbeiten, die notwendig sind, um das Projekt beständiger zu machen, im Gange sind. Der hohe Gehalt der Mineralisierung stellt einen großen Vorteil dar, da dieser die Flexibilität ermöglicht, den vorliegenden Minenplan zu verändern, sollte dies notwendig sein. Hierzu zählen beispielsweise ein Schwerpunkt auf den hochhaltigen Basismetall-Sulfid-Zonen und der Abbau von lediglich schrittweise zunehmenden oder geringfügigen Erzmengen in Abhängigkeit von den Metallpreisen, Betriebskosten und dem zu erwartenden Leistung der Mühle zu diesem Zeitpunkt. The Directors of Bass Metals are confident that the Hellyer Mine project has a positive outlook and work is ongoing to make the project more robust.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt nun auf dem Infill-Diamantbohrprogramm, das derzeit ausgearbeitet wird und die detaillierte Basis zur Erstellung eines robusteren und flexibleren Minenplan bereitstellen soll. Angesichts der 2-wöchigen Verzögerung der Erschließungsarbeiten sind die Planung der Erzförderung und Verarbeitung sowie die Überprüfung der gesamten Betriebskosten ein weiterer Schwerpunkt.

Mike Rosenstreich, Managing Director, sagte: „Das Unternehmen verfügt über ein hochgradiges polymetallisches Projekt, das aufgrund der Explorationserfolge ausgezeichnetes Wachstumspotenzial besitzt. Die jüngsten technischen Herausforderungen sind eindeutig kontrollierbar, wie die verbesserte Betriebsleistung zeigt. Wir arbeiten hart daran, das Projekt noch beständiger zu machen.“

„Der gesamte finanzielle und langfristige Betriebsplan wird noch überprüft und bewertet; das Board erachtet ihn jedoch im Wesentlichen als einwandfrei und freut sich darauf, weitere Updates zu veröffentlichen, sobald die Arbeiten abgeschlossen sind,“ fügt er hinzu.

Kontakt

Mike Rosenstreich
Managing Director - Bass Metals Limited
Tel: +61 (0)8 6315 1300

Medien

David Brook
Professional Public Relations
Mobil : +61 0 415 096 804

Über Bass Metals Ltd (ASX: BSM)

[Bass Metals Ltd.](#) ist ein wachstumsorientierter Basis- und Edelmetallproduzent in Australien, der über ein Portfolio an qualitativ hochwertigen Zink-, Blei-, Kupfer- und Goldprojekten im reichhaltigen Mineralgürtel Mount Read Volcanic im Nordwesten von Tasmanien verfügt.

Bass notiert seit 2005 an der Börse und verzeichnete in den vergangenen drei Jahren betriebliche Gewinne bei seiner Basismetallproduktion bei Que River in Tasmanien.

Beim großen unternehmenseigenen Transformationsprojekt Hellyer Mine wurde der Abbau aus der Lagerstätte Fossey, die im September 2007 von Bass entdeckt wurde, aufgenommen. Bei einer geplanten Durchsatzrate von 500.000 Tonnen pro Jahr wird die Mühle bei Hellyer 55.000 Tonnen Zinkkonzentrat, 27.000 Tonnen Bleikonzentrat und 5.000 Tonnen Kupfer-Silber-Gold-Konzentrat pro Jahr produzieren. Im Januar 2010 unterzeichnete Bass ein verbindliches Off-take-Abkommen mit dem führenden globalen Multimetall-Unternehmen Nyrstar hinsichtlich sämtlicher Zink- und Bleikonzentrate, die bei der Mine Fossey produziert werden.

Das Unternehmen führt ebenfalls ein aktives und erfolgreiches Explorationsprogramm durch, das durch die Anwendung neuer Explorationstechniken, die in diesem Gebiet bis dato noch nicht eingesetzt wurden, zu neuen Entdeckungen, wie etwa Fossey, und neuen Explorationszielen führte. Das Unternehmen verfügt über beträchtliche Ressourcen von Gold und anderen Metallen und erstellt nach der positiven Rahmenuntersuchung, die auf das Potenzial des Unternehmens hinweist, ein langfristiger und bedeutender Goldproduzent zu werden, zurzeit eine Machbarkeitsstudie.

Bass konnte sich vor allem durch die Entdeckung von hochgradigen polymetallischen Ressourcen, den strategischen und wachstumsorientierten Ausbau seiner Projekte sowie durch sein Produktionsprofil als aufstrebendes und vielseitiges Bergbauunternehmen von anderen Unternehmen abheben.

Stellungnahme der Sachverständigen

Mineralressourcen & Explorationsergebnisse

Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen zu den Explorationsergebnissen und Mineralressourcenschätzungen stammen aus Datenmaterial, das von Kim Denwer und Mike Rosenstreich zusammengestellt wurde. Beide sind vollbeschäftigte Mitarbeiter des Unternehmens. Herr Rosenstreich ist Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy und Herr Denwer ist Mitglied des Australian Institute of Geoscientists. Beide haben im Hinblick auf die hier relevante Mineralisierungsart und den Lagerstättentypus sowie die derzeit durchgeführten Aktivitäten bereits umfangreiche Erfahrungen gesammelt und sind somit als Sachverständige gemäß den australischen Vorschriften der Bergbauberichterstattung in der Fassung von 2004 (Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves/JORC Code) qualifiziert und damit einverstanden, dass diese Informationen in der in diesem Bericht dargebrachten Form und dem entsprechenden Kontext veröffentlicht werden.

Erzreserven

Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen, die sich auf die Erzreservenschätzung für Fossey beziehen, basieren auf Datenmaterial, das von Victor Rajasooriar, einem vollbeschäftigten Mitarbeiter des Unternehmens und Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy, zusammengestellt wurde. Herr Rajasooriar hat ausreichende Erfahrung, wie sie für die Art der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten wesentlich ist. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung („Australasian Code for Reporting of Mineral Resources and Ore Reserves“, Ausgabe 2004) befähigen. Herr Rajasooriar stimmt zu, dass die auf diesen Informationen basierenden Angaben in einer der Form und dem Zusammenhang entsprechenden Weise in den Bericht aufgenommen werden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/27465--Bass-Metals-Ltd.-berichtet-ueber-erhebliche-Verbesserung-der-betrieblichen-Leistung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).